

PRESSEINFORMATION

Familienfreundlichkeit zahlt sich aus – nicht nur in Corona-Zeiten Gemeinsame virtuelle Info-Veranstaltung der Wirtschaftsförderungen im Hochsauerlandkreis am 29. Juli

Hochsauerlandkreis. „Uns ist bewusst, dass sich zahlreiche Betriebe wegen Corona in einer besonderen Lage befinden und teilweise große Herausforderungen meistern müssen. Aufträge und Umsätze sind weggebrochen, für Beschäftigte musste teilweise Kurzarbeit angemeldet oder es mussten auf die Schnelle Homeoffice-Arbeitsplätze eingerichtet werden. Doch auch das Arbeiten von zuhause ist mit Hürden verbunden, z.B., wenn nebenbei auch noch Kinder betreut oder pflegebedürftige Angehörige versorgt werden müssen.“ so Frank Linnekugel, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis (WFG).

„Aus Gesprächen mit zahlreichen Betrieben und Einrichtungen aus dem Kreis der „Familienfreundlichen-Unternehmen im Hochsauerlandkreis“ wissen wir, dass diese aufgrund der vorhandenen familienfreundlichen Strukturen relativ gut und zielgerichtet auf die Krise reagieren konnten. Themen wie Homeoffice, mobiles Arbeiten oder flexible Arbeitszeiten gehören für familienfreundliche Betriebe und Einrichtungen zum normalen Arbeitsalltag und trafen diese nicht gänzlich unvorbereitet,“ so Linnekugel weiter. „Um die Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen sicherstellen zu können, wurden Arbeitszeiten weiter flexibilisiert, und es konnte auf vorhandene Arbeitszeitkonten zurückgegriffen werden.“

Familienfreundliche Strukturen und Arbeitsbedingungen bieten sowohl den Unternehmen als auch den Beschäftigten eine Menge Vorteile. Laut einer aktuellen Studie der berufundfamilie Service GmbH aus dem Mai 2020 stufen 93 Prozent aller Beschäftigten familienfreundliche Arbeitsbedingungen als wichtig bzw. sehr wichtig ein. 78 Prozent aller Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer könnten sich vorstellen, den Arbeitgeber zu wechseln, um Beruf und Familie besser vereinbaren zu können, während 92 Prozent der Beschäftigten in familienfreundlichen Unternehmen den Arbeitgeber uneingeschränkt weiterempfehlen würden.

Familienfreundlichkeit ist also ein wichtiges Marketinginstrument bei der Bindung der vorhandenen Fachkräfte und bei der Gewinnung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Um die Familienfreundlichkeit eines Unternehmens nach innen und außen "sichtbar" zu machen, verleihen die WFG und das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Hellweg-Hochsauerland seit 2012 das Zertifikat "Familien-Freundliches-Unternehmen im Hochsauerlandkreis". Bewerbungen um das Zertifikat 2020 sind derzeit noch möglich. Die erforderlichen Formulare – Zertifizierungsvertrag, Selbstcheck und Angaben zur Beschäftigungsstruktur – stehen unter www.wirtschaftsfoerderung-hsk.de zum Download bereit, oder können bei Projektleiter Frank Kleine-Nathland per E-Mail angefordert werden (frank.kleine-nathland@hochsauerlandkreis.de).

Um noch mehr Unternehmen im Hochsauerlandkreis von den Vorteilen einer familienfreundlichen Personalpolitik zu überzeugen, bieten die WFG und die Wirtschaftsförderungen der Städte und Gemeinden im Hochsauerlandkreis am **29. Juli 2020** in der Zeit von **9:30 bis 11:00 Uhr** gemeinsam eine virtuelle **Info-Veranstaltung zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf** an. Interessierte Betriebe und Einrichtungen erfahren u.a., wie sie bereits mit einfachen organisatorischen Veränderungen und geringem Kostenaufwand viel für ein familienfreundliches Arbeitsklima tun können. Außerdem gibt es natürlich auch Informationen über das Zertifikat „Familien-Freundliches-Unternehmen im Hochsauerlandkreis“ und über das Zertifizierungsverfahren.

Anmeldungen für die virtuelle Info-Veranstaltung sind bis zum 24. Juli 2020 per E-Mail an frank.kleine-nathland@hochsauerlandkreis.de möglich. Die TeilnehmerInnen erhalten dann rechtzeitig vor der Veranstaltung den erforderlichen Zuganglink und weitere Informationen. Als technische Plattform dient Cisco Webex. Es wird empfohlen, mittels PC oder Notebook mit Kamera und Mikrofon bzw. Headset teilzunehmen. Die Teilnahme per Tablet oder Handy ist grundsätzlich auch möglich, aber nicht so komfortabel.

Eine weitere Möglichkeit, die Familienfreundlichkeit des eigenen Unternehmens einmal unverbindlich vorab zu testen, bietet ein **Online-Selbstcheck**, der ebenfalls auf der Internetseite der WFG unter www.wirtschaftsfoerderung-hsk.de zu finden ist.



Logo „Familien-Freundliches-Unternehmen im Hochsauerlandkreis“

Bitte nach Möglichkeit abdrucken, ggf. auch in s/w

Weitere Informationen

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Hellweg-Hochsauerland ist eines von 16 Competentia-Teams in NRW. Die Landesinitiative ist Ansprechpartnerin für kleine und mittlere Unternehmen, wenn es darum geht, weibliche Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu binden. Kernkompetenzen sind frauenfördernde Maßnahmen in den Bereichen Einstellung, Ausbildung, berufliche Entwicklung und Aufstieg, individuelle Arbeitszeiten und nicht zuletzt auch Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Pflege.

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf wird gefördert vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen und aus Mitteln der Europäischen Union. Als Träger fungiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH.

Kontakt

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH
Kompetenzzentrum Frau und Beruf Hellweg-Hochsauerland
Frank Kleine-Nathland, Steinstraße 27, 59872 Meschede
Telefon 0291/941587, Email frank.kleine-nathland@hochsauerlandkreis.de